

„Wir waren ein starkes Team“

Bei der Einweihung würdigt Bürgermeisterin Leni Gröbmaier das Gelingen als Gemeinschaftsleistung

VON MAX BACHMAIR

Dietramszell – „So glücklich, wie man als Bürgermeisterin nur sein kann“, war Rathaus-Chefin Leni Gröbmaier am gestrigen Sonntag bei der Wiedereinweihung der Dietramszeller Leonhardikirche. Mit großer Freude und großer Lust sehe sie die traditionsreiche Wallfahrtskirche in neuem Glanz vor dem zeitweise drohenden Verfall bewahrt. „So viele von uns haben zusammengeholfen, wir waren ein starkes Team.“ Deshalb könnten nun auch alle zusammen glücklich und voller Stolz auf das Gemeinschaftswerk blicken.

Tatsächlich waren mindestens 250 Dietramszeller aus allen Ortsteilen – teilweise in traditionellen Prozessionen – gekommen, um den Dankgottesdienst zum Abschluss der Restaurierung, die eineinhalb Jahre gedauert hat, zu feiern. Auch Pfarrer Hans Koller, der die Festmesse gemeinsam mit Diakon Hermann Vollmer zelebrierte, zeigte sich „bewegt von Dankbarkeit und tiefer Freude“. Der gemeinsame Wunsch, die Rokoko-Perle St. Leonhard unbedingt zu erhalten, habe Hunderte von

Gemeindebürgern sowie Wohltäter und Spender darüber hinaus zusammenschweißt. Ihnen allen gelte dafür aufrichtiger Dank – sei es für handwerkliche, ideelle oder finanzielle Hilfe während der vergangenen Jahre. Namentlich erwähnte Pfarrer Koller hierbei die „Kultur-Lokomotive“ Dietramszells, Barbara Regul, die sich als Vorsitzende des Leonhard-Fördervereins auch als nimmermüde „Dampfwalze der Restaurierung“ erwiesen und bewährt habe. Auch Bürgermeisterin Gröbmaier würdigte Reguls Beitrag als unverzichtbar.

Die Kulturreferentin selbst hatte gestern allerdings kaum Zeit zum Feiern. Während des Festgottesdienstes musizierte sie gemeinsam mit dem von ihrem Mann Norbert Regul geleiteten Kirchenchor, danach kletterte sie etliche Male hinauf bis in den Glockenturm der renovierten Kirche und wieder zurück, um den zahlreichen Interessenten die versprochene Führung durch die Großbaustelle zu bieten und die Besucher auf die vielen bemerkenswerten Details der Leonhardikirche hinzuweisen.



250 Dietramszeller aus allen Ortsteilen sind gestern zum Einweihungsgottesdienst der Leonhardikirche gekommen. Ein- einhalb Jahre hat die Sanierung gedauert.

JLB v. 9.11.09

FOTO: BACHMAIR